



Spielberichte - Endrunde Frauen 30

Vorkreuzspiele

F30 TSV SW Radevormwald - TV Oberschopfheim 28:31 (15:12)

Nach wechselnden Führungen gelingt Radevormwald eine Führung von 5 Bällen in der Mitte der ersten Hälfte. Das Spielniveau nimmt Ende der ersten Halbzeit zu, wobei sich Oberschopfheim auf 3 Bälle herankämpft. Das Spiel wird noch besser, weil Oberschopfheim alles versucht, um noch weiter heran zu kommen und Radevormwald dagegen hält. Mitte der Halbzeit schafft Oberschopfheim den Ausgleich und geht schließlich sogar in Führung. Am Ende gewinnt Oberschopfheim mit 3 Bällen nach einer spannenden Aufholjagd.

F30 TSG Giengen - TV Baden 40:39 (21:16)

Zu Beginn kann der TV Baden eine Führung von 3 Bällen herausspielen. Die TSG Giengen ist in der Lage diesen Rückstand aufzuholen und liegt am Ende der ersten Halbzeit sogar bereits mit 5 Bällen vorn. Im Verlauf der 2. Halbzeit kann sich Giengen ihren Sieg gegen den nun wieder stärker aufspielenden TV Baden erst in den letzten Sekunden mit einem Ball Vorsprung retten.

Kreuzspiele

F30 VfL Hannover - TSG Giengen 38:33 (23:15)

Hannover erzielt für einen leichten Vorsprung und zeigt ein gutes Spiel. Dabei setzt er gezielt seine Überzahl ein und baut seinen Vorsprung auf 8 Bälle zur Halbzeit aus. Bei Giengen macht sich jetzt der Kräfteverschleiß durch die Unterzahl (spielten zwei Tage nur mit 3 Mann) bemerkbar. Trotzdem gelingt es den Abstand noch mal bis auf 2 Bälle zu reduzieren. Am Ende kann Hannover froh sein, noch mit 5 Bällen zu gewinnen.

F30 MTV Eiche Schönbeck - TV Oberschopfheim 35:36 (17:19)

In der ersten Spielhälfte stehen sich zwei gleich starke Mannschaften gegenüber. Oberschopfheim gelingt es sich nur knapp zu behaupten. Mit einigen schönen Spielzügen bringt sich Eiche Schönbeck Mitte der zweiten Halbzeit wieder an Oberschopfheim heran. Dieser kann sich dennoch mit 1 Ball Vorsprung den Sieg sichern.



Prellball

42. Deutsche Prellballmeisterschaften der Senioren 2005

28./29. Mai in Kaiserslautern

Ausrichter: [TV 1885 Morlautern e.V.](http://www.tv1885morlautern.de)



Platzierungsspiele 3-6

F30 Spiel um Platz 5

TSV SW Radevormwald - TV Baden 35:29 (14:17)

Radevormwald kommt besser ins Spiel und geht mit 7 Bällen in Führung. Baden steigert seine Leistung und kommt bis zur Pause auf drei Bälle heran. Auch in der zweiten Halbzeit kann Radevormwald zunächst den knappen Vorsprung halten und im weiteren Verlauf sogar ausbauen. Letztendlich fehlen dem TV Baden die spielerischen Mittel um Radevormwald in Bedrängnis zu bringen.

F30 Spiel um Platz 3

TSG Giengen - MTV Eiche Schönbeck 40:39 (18:19)

In der ersten Halbzeit kann sich keine der beiden Mannschaften deutlich absetzen. Auf beiden Seiten werden sehr schöne Spielzüge gezeigt. In der zwölften Minuten muss das Spiel wegen einer blutenden Wunde bei einer Giengener Spielerin unterbrochen werden. Kurz danach kann Eiche Schönbeck mit drei Bällen in Führung gehen. Giengen fängt sich, gleicht aus und kann einen Vorsprung von 3 Bällen erzielen, den er bis zum Abpfiff verteidigen kann.

Endspiel

F30 VfL Hannover - TV Oberschopfheim 37:36 (20:15)

Hannover kann sich eine leichte Führung herauspielen, zeigt eine gute Annahme und geht zur Halbzeit mit 5 Bällen in Führung. Anfang der zweiten Halbzeit verflacht das Spiel und wird nur durch starke Aufschläge geprägt. Oberschopfheim kann sich steigern und kommt auf 2 Bälle heran. Die Nerven bei Hannover liegen blank und durch Eigenfehler auf Hannoveraner Seite kann Oberschopfheim sogar mit einem Ball in Führung gehen. Am Ende fängt sich Hannover noch einmal und gewinnt glücklich mit einem Ball.



Spielberichte - Endrunde Frauen 40

Vorkreuzspiele

F40 Betzdorfer TV - TV Berkenbaum 28:34 (16:16)

Das hart umkämpfte Spiel beginnt sehr ausgeglichen. Mit einem leistungsgerechten Unentschieden werden die Seiten gewechselt. Zu Beginn der zweiten Halbzeit wird Berkenbaum stärker in der Annahme. Betzdorf unterlaufen einige leichte Fehler, so dass sich Berkenbaum mit 5 Bällen absetzen kann. Die Mannschaft versucht sich noch heranzukämpfen, kann aber die nun sehr gut agierenden Berkenbaumer nicht mehr gefährden und verlieren mit 6 Bällen.

F40 MTV Itzehoe - TV 1846 Offenburg 40:37 (22:17)

Itzehoe kann sich von Anfang an leichte Vorteile erspielen, geht mit 3 Bällen in Führung. Die Spieler vergrößern den Abstand aber ohne das Spiel richtig zu dominieren. Es gibt keinen schönen Ballwechsel, das Spiel ist sehr zerfahren. Dank der starken Leistungen der Offenburger Schlagfrau kann der Abstand auf 2 Bälle verkürzt werden. Die Itzehoe behalten die Nerven und gewinnen das Spiel mit 3 Bällen.

Kreuzspiele

F40 Barmer TG - MTV Itzehoe 48:33 (23:18)

Der MTV geht von Beginn an in Führung und erarbeitet sich einen Vorsprung von 5 Bällen. Die Barmer TG gibt nicht auf und erkämpft sich mit einer Serie von 13:2 Bällen einen passablen Vorsprung von 5 Bällen zur Halbzeit. Itzehoe bricht völlig ein, die TG spielt sich immer mehr in Form und gewinnt verdient mit 15 Bällen.

F40 TSV Ludwigshafen - TV Berkenbaum 43:33 (22:14)

Der von Beginn an stark spielende TSV Ludwigshafen kann sich bereits zum Ende der ersten Halbzeit einen Vorsprung von 8 Bällen sichern. Obwohl der TV Berkenbaum gut spielt, kommt er auch in der zweiten Halbzeit nicht mehr heran und Ludwigshafen gewinnt mit 10 Bällen.

Platzierungsspiele 3-6

**F40 Spiel um Platz 5
TV Offenburg - Betzdorfer TV 36:40 (12:20)**

Betzdorf legt einen Blitzstart hin und führt binnen 90 Sekunden mit 3 Bällen. Offenburg tastet sich heran und kann im Verlauf sogar einen Ball Vorsprung herausspielen. Betzdorf besinnt sich aber seiner Stärken und geht verdient mit 4 Bällen in Führung. Nach der Halbzeit war es ein ausgeglichenes Spiel, dass die Betzdorfer letztendlich auch gewinnen können.



Prellball

42. Deutsche Prellballmeisterschaften der Senioren 2005

28./29. Mai in Kaiserslautern

Ausrichter: [TV 1885 Morlautern e.V.](http://www.tv1885morlautern.de)



F40 Spiel um Platz 3
MTV Itzehoe

- **TV Berkenbaum**

37:35 (17:20)

Mitte der ersten Halbzeit geht nach einem bis dahin ausgeglichenen Spiel Itzehoe mit 3 Bällen in Führung. Berkenbaum hält dagegen, kommt heran und kann angespornt durch die Fans bis zur Halbzeit einen Vorsprung von 3 Bällen erarbeiten. Im zweiten Abschnitt versucht Itzehoe alles, um den Anschluss zu bekommen und kann ausgleichen. In einer dramatischen Schlussphase behält Itzehoe die Oberhand und gewinnt mit 2 Bällen.

Endspiel

F40 Barmer TG

- **TSV Ludwigshafen**

44:37 (23:15)

Zu Beginn des hochklassigen Spiels kann sich keine der beiden Mannschaften absetzen. Im Verlauf der ersten Halbzeit geht die Barmer TG mit drei Bällen leicht in Führung. Ludwigshafen wird nervös und macht einige Leichtsinnsfehler. Die TG stellt Ludwigshafen mit hohen Bällen vor Probleme und erspielt sich einen deutlichen 8-Bälle-Vorsprung. In der zweiten Halbzeit erleben wir Ludwigshafen weiter sehr unkonzentriert. Erst in der Mitte dieser Hälfte findet Ludwigshafen wieder zur gewohnten Form, kann aber der Barmer TG, die sehr konzentriert spielt, den Sieg nicht mehr nehmen.



42. Deutsche Prellballmeisterschaften der Senioren 2005

28./29. Mai in Kaiserslautern

Ausrichter: [TV 1885 Morlautern e.V.](http://www.tv1885morlautern.de)



Spielberichte - Endrunde Männer 30

Vorkreuzspiele

M30 SF Ricklingen - TV Frisch Auf Altenbochum 50:48 (15:17)

Zu Beginn pendelte das Spiel hin und her. Gegen Mitte der ersten Halbzeit konnte Altenbochum mit 3 bis 4 Bällen in Führung gehen. Zwischendurch unterbrach der Schiedsrichter das Spiel für ca. 1 Minute. Es gab eine gelbe Karte für einen Spieler der SF Ricklingen. Die zweite Halbzeit ist sehr spannend mit dauernden Führungswechseln. 10 Sekunden vor Schluss erreichen die Mannschaften ein Unentschieden und es gibt Verlängerung. Auch in der Verlängerung wechselt die Führung ständig und es kann sich keine Mannschaft absetzen. Letztendlich hat Ricklingen die Nase knapp vorne.

M30 TSV Burgdorf - TV Richterich 42:38 (??:??)

Das Spiel ist in der ersten Halbzeit sehr spannend und ausgeglichen. Burgdorf kann sich erst kurz vor der Halbzeitpause eine 3 Bälle-Führung erarbeiten. Nach der Pause spielt Burgdorf kontrollierter und kann den Vorsprung bis zum Ende noch etwas ausbauen.

Kreuzspiele

M30 SKG Ober-Ramstadt - TSV Burgdorf 35:31 (17:11)

Nach ausgeglichenem Beginn kann sich Ober-Ramstadt zur Mitte der ersten Hälfte mit 5 Bällen in Führung bringen. Diesen Vorsprung kann das Team mit in die Pause nehmen. Im zweiten Abschnitt kann Ober-Ramstadt die Führung noch ausbauen. Burgdorf gelingt es aber die gegnerische Mannschaft nicht zu weit davonziehen zu lassen und kommt bis zum Ende sogar noch auf 4 Punkte heran.

M30 VfK 1901 Berlin - SF Ricklingen 35:33 (20:16)

Die anfängliche Führung von Berlin konnte Ricklingen zwischenzeitlich ausgleichen. Berlin wird wieder stärker und liegt zur Pause mit 4 Bällen vorne. Berlin kann im zweiten Teil zunächst den Vorsprung halten. Ricklingen gelingt es bis auf einen Ball heranzukommen bevor Berlin wieder die Oberhand gewinnt und das Spiel mit 3 Bällen für sich entscheidet.



Prellball

42. Deutsche Prellballmeisterschaften der Senioren 2005

28./29. Mai in Kaiserslautern

Ausrichter: [TV 1885 Morlautern e.V.](#)



Platzierungsspiele 3-6

M30 Spiel um Platz 5

TV Frisch Auf Altenbochum - TV Richterich 61:59 (18:19)

In der ersten Spielhälfte kann keine der beiden gut aufspielenden Mannschaften einen klaren Vorteil sichern. Bis Mitte der zweiten Halbzeit kann sich Altenbochum einen Vorsprung von 5 Punkten erspielen, den sie an den bis zum Ende gut spielenden TV Richterich nicht halten kann. Durch einen Endstand von 39:39 Bällen wird eine Verlängerung notwendig die Altenbochum mit einem schnell gewonnen Vorsprung gewinnt.

M30 Spiel um Platz 3

TSV Burgdorf - SF Ricklingen 32:39 (15:18)

Die ersten beiden Minuten sind ausgeglichen, dann legt Ricklingen einen kleinen Zwischenspur ein und führt mit 4 Bällen. Burgdorf steigert sich und kommt teilweise bis auf einen Ball heran. Ricklingen nutzt in der zweiten Halbzeit eiskalt die Schwächen des TSV Burgdorf aus und gewinnt verdient.

Endspiel

M30 SKG Ober-Ramstadt - VfK 1901 Berlin 31:33 (16:16)

Gleich von Anfang an geht es voll zur Sache. Hochklassige Ballwechsel und hervorragende Leistung der Schlagmänner bestimmen das Spielgeschehen. Berlin kann mit 3 Bällen in Führung gehen. Bis zur Halbzeit gelingt es Ober-Ramstadt wieder heran zu kommen und auszugleichen. In der zweiten Hälfte geht es genau so spannend weiter. Es wird hochklassiges Prellball gezeigt und keine der beiden Mannschaften kann sich entscheidend absetzen. Vier Minuten vor Spielende erspielt sich Berlin ein Vorsprung von 4 Bällen. Ober-Ramstadt versucht alles und kämpft bis zum Ende, muss sich dann aber mit zwei Bällen Berlin geschlagen geben.



Spielberichte - Endrunde Männer 40

Vorkreuzspiele

M40 MTV Jahn Schladen - TSV Babenhausen 33:31 (17:17)

Zu Beginn gelingt es dem TSV sich mit 3 Bällen abzusetzen. Der MTV schafft es allerdings im Verlauf der ersten Halbzeit diesen Rückstand auszugleichen. Der TSV erkämpft sich in der zweiten Hälfte sehr schnell einen 2-Ball-Vorsprung, den er bis zum Ende des Spiels halten kann.

M40 TSV Kirchdorf - TB Essen-Haarzopf 37:33 (18:16)

Keiner der beiden Mannschaften gelingt es sich zu Beginn des Spiels deutlich abzusetzen. Zur Halbzeit kann sich der TSV in einem bis dahin sehr engen Spiel mit 2 Bällen behaupten. Im Verlauf der zweiten Halbzeit kann Kirchdorf seinen Vorsprung noch um 2 Bälle ausbauen und gewinnt.

Kreuzspiele

M40 TV Berkenbaum - TSV Kirchdorf 41:36 (19:18)

In der ersten Halbzeit sehen wir ein ausgeglichenes Spiel bei beiden Mannschaften, wobei Berkenbaum einen Ball in Führung gehen kann. Mitte der zweiten Halbzeit zieht Berkenbaum mit 4 Bällen davon und lässt sich das Spiel nicht mehr aus der Hand und gewinnt verdient mit 5 Bällen.

M40 ACT Kassel - TSV Babenhausen (17:16)

Von Beginn an zeigen die Mannschaften schöne Ballwechsel und keiner gelingt es, einen deutlichen Vorsprung heraus zu spielen. Gegen Ende der ersten Hälfte kann Kassel leicht in Führung gehen. In der zweiten Halbzeit hat Babenhausen den besseren Start und kann ausgleichen. Im weiteren Verlauf erkämpft Kassel die Führung zurück. Babenhausen legt nichts mehr nach und Kassel gewinnt verdient.

Platzierungsspiele 3-6

**M40 Spiel um Platz 5
MTV Jahn Schladen - TB Essen-Haarzopf 38:36 (20:18)**

Schladen hat einen guten Start und geht schnell in Führung. Es entwickelt sich ein abwechslungsreiches Spiel in dessen Verlauf Essen immer wieder heran kommt. Der MTV schafft es aber immer wieder sich einen kleinen Vorsprung zu erspielen. In der zweiten Halbzeit dominieren die Schlagmänner, das Spiel auf dem Feld flacht ab und am Ende kann Schladen mit einem kleinen Vorsprung gewinnen.



Prellball

42. Deutsche Prellballmeisterschaften der Senioren 2005

28./29. Mai in Kaiserslautern

Ausrichter: [TV 1885 Morlautern e.V.](#)



M 40 Spiel um Platz 3
TSV Kirchdorf - **TSV Babenhausen** **34:31 (19:16)**

Bis zum Ende der 1. Halbzeit kann sich der TSV Kirchdorf gegen das stark aufspielende dreier Team des TSV Babenhausen einen Vorsprung von 3 Bällen erarbeiten. In der zweiten Halbzeit kommt das nun immer besser spielende Team des TSV Babenhausen bis zum Ausgleich heran. Dennoch kann sich am Ende der TSV Kirchdorf durchsetzen und gewinnt mit 3 Bällen.

Endspiel

M40 TV Berkenbaum - **ACT Kassel** **35:31 (17:17)**

Das Spiel verlief sehr ausgeglichen und keine der beiden Mannschaften kann sich deutlich absetzen, das Unentschieden zum Seitenwechsel war gerecht. In der zweiten Halbzeit erwischt Berkenbaum den besseren Start und führt nach zwei Minuten mit 2 Bällen. Durch konsequente Spielweise baut Berkenbaum den Vorsprung aus. Kassel bemüht sehr, kann aber den Rückstand nicht mehr aufholen und verliert dieses Endspiel.



42. Deutsche Prellballmeisterschaften der Senioren 2005

28./29. Mai in Kaiserslautern

Ausrichter: [TV 1885 Morlautern e.V.](http://www.tv1885morlautern.de)



Spielberichte - Endrunde Männer 50

Vorkreuzspiele

M50 SF Ricklingen - TV Niederschelden 33:28 (18:15)

Ricklingen geht schnell mit 3 Bällen in Führung. Niederschelden holt auf und kommt bis auf einen Ball heran. Bis zur Halbzeit baut Ricklingen die Führung wieder auf 3 Bälle aus. Nach der Pause verkürzt Niederschelden wieder bis auf einen Ball. Das Spiel bleibt spannend mit wechselnden Führungen. Am Ende kann sich Ricklingen etwas absetzen und gewinnt mit 4 Bällen.

M50 SV Werder Bremen - VT Contwig 34:26 (16:12)

Bremen übernimmt von Anfang an die Führung und gab diese bis zur Halbzeit nicht mehr ab. Contwig versucht noch einmal das Blatt zu wenden, aber ohne Erfolg. Bremen bleibt stabil und baut die Führung noch aus.

Kreuzspiele

M50 TuS Ferndorf - SV Werder Bremen 35:39 (15:17)

Nach einem anfänglichen Rückstand erkämpft sich die 3er Mannschaft aus Bremen gegen Ende der 1. Halbzeit die Führung. In der zweiten Halbzeit bauen sie diese auf bis zu 5 Bälle aus. Ferndorf kämpft und schafft kurzzeitig sogar noch den Ausgleich. Am Ende gewann Bremen doch noch mit 4 Bällen Vorsprung.

M50 TSV Krumbach - SF Ricklingen 35:28 (18:12)

Mit einem guten Start geht Krumbach direkt mit 3 Bällen in Führung. Es entwickelt sich ein abwechslungsreiches Spiel in dem sich Krumbach leichte Vorteile verschafft. Beide Mannschaften glänzen durch feine Spielzüge. Ab Mitte der zweiten Halbzeit kann Krumbach das Spiel kontrollieren und gewinnt letztendlich verdient.

Plazierungsspiele 3-6

**M50 Spiel um Platz 5
TV Niederschelden - VT Contwig 37:35 (20:18)**

Kurzzeitig kann sich die VT Contwig eine Führung von 3 Bällen erspielen, die der TV Niederschelden bis zur Halbzeit in eine 2-Ball-Führung für sich umwandeln kann. Contwig spielt sich Mitte der 2. Halbzeit wieder bis zum Ausgleich heran, verliert aber das Spiel gegen einen am Ende wieder stärker spielenden TV Niederschelden.



Prellball

42. Deutsche Prellballmeisterschaften der Senioren 2005

28./29. Mai in Kaiserslautern

Ausrichter: [TV 1885 Morlautern e.V.](http://www.tv1885morlautern.de)



M50 Spiel um Platz 3
TuS Ferndorf - SF Ricklingen 32:34 (15:17)

Ricklingen führt bereits nach zwei Minuten mit 4 Bällen. Ferndorf besinnt sich auf seine Kämpferqualitäten, holt auf und kann das Spiel wieder ausgeglichen gestalten. Erst in der letzten Minute der ersten Halbzeit kann sich Ricklingen mit 2 Bällen etwas absetzen. Nach der Pause beginnt Ricklingen konzentrierter und kann sich schnell mit 5 Bällen absetzen. Erst gegen Ende des Spiels kann Ferndorf noch einmal auf 2 Punkte herankommen.

Endspiel

M50 Endspiel
SV Werder Bremen - TSV Krumbach 36:35 (18:18)

Zu Beginn des Spiels dominieren die Schlagleute. Es ist ein ausgeglichenes Spiel und beide Mannschaften schenken sich nichts. Die Führung wechselt beständig und keine Mannschaft kann sich absetzen. Erst mit dem allerletzten Ball wird die Deutsche Meisterschaft zu Gunsten von Werder Bremen entschieden.



Spielberichte - Endrunde Männer 60

Vorkreuzspiele

M60 SV Werder Bremen - VfL Oldenburg 47:28 (21:14)

In einem anfänglich ausgeglichenen Spiel wechselt ständig die Führung. Gegen Ende der ersten Halbzeit gelingt es Bremen sich etwas abzusetzen und mit 7 Bällen Vorsprung die erste Hälfte zu beenden. Oldenburg gibt sich auf und Bremen kann durch konstantes Spiel mit 19 Bällen deutlich gewinnen.

M60 TV Bremen 1875 - TV Cramberg 32:34 (16:15)

Nach einem tollen Beginn von Cramberg, die schnell mit 9 Bällen führen, kommt Bremen ab Mitte der ersten Halbzeit immer besser ins Spiel und kann sich einen Ball Vorsprung herauspielen. In der zweiten Halbzeit ist das Spiel sehr spannend, mal führt Cramberg, mal Bremen mit einem Ball. Am Ende ist Cramberg das glücklichere Team und gewinnt.

Kreuzspiele

M60 TSV Bayer Leverkusen - TV Cramberg 42:31 (23:15)

Von Beginn an ist Leverkusen die stärkere Mannschaft. Mit fortdauernder Spielzeit vergrößert sich der Vorsprung auf 8 Bälle. Im zweiten Abschnitt stemmt sich Cramberg gegen die Niederlage, muss aber erkennen das Leverkusen die bessere Mannschaft ist und letztendlich verdient mit 11 Bällen gewinnt.

M60 Eiserfelder TV - SV Werder Bremen 32:39 (17:18)

In diesem ausgeglichenen Spiel konnte sich keine der Mannschaften absetzen, so dass zur Pause Bremen mit nur einem Ball in Führung lag. In der zweiten Hälfte legte Bremen einen Zahn zu, konnte die Partie kontrollieren und am Ende mit 7 Bällen gewinnen.

Plazierungsspiele 3-6

**M60 Spiel um Platz 5
VfL Oldenburg - TV Bremen 1875 48:55 (16:14) n.V.**

Nach einem hart umkämpften Spiel zweier Annahmestarker Teams kann sich keine Mannschaft deutlich absetzen. In der zweiten Halbzeit kommt Bremen heran und die offizielle Spielzeit endet mit einem Unentschieden. In der Verlängerung kann sich Bremen dann deutlich durchsetzen und aufgrund größerer Kraftreserven mit 7 Bällen gewinnen.



Prellball

42. Deutsche Prellballmeisterschaften der Senioren 2005

28./29. Mai in Kaiserslautern

Ausrichter: [TV 1885 Morlautern e.V.](http://www.tv1885-morlautern.de)



M60 Spiel um Platz 3
TV Cramberg

- **Eiserfelder TV**

29:37 (14:16)

In einem Spiel zweier gleich starker Mannschaften sorgt die gute Schlagquote des Eiserfelder Schlagmannes dafür, dass Eiserfeld bis zur Pause mit 2 Bällen in Front lag. In Hälfte zwei ändert sich In Hälfte zwei ändert sich wenig an dem Abstand. Eiserfeld liegt ständig knapp in Front, wobei Cramberg alles versucht noch einmal heranzukommen. Gegen Ende des Spiels schleichen sich bei Cramberg einige Leichtsinnsfehler ein, so dass Eiserfeld doch relativ deutlich gewinnt.

Endspiel

M60 Endspiel
TSV Bayer Leverkusen

- **SV Werder Bremen**

38:35 (18:20)

Erst zu Ende der ersten Halbzeit kann sich der SV Werder Bremen in diesem ausgeglichenen Spiel mit 2 Punkten absetzen. Leverkusen erspielt sich zu Beginn der 2. Halbzeit wieder einen Gleichstand und erkämpft sich anschließend eine Führung von bis zu 4 Punkten. Letztendlich gewann der TSV Bayer Leverkusen mit drei Bällen und ist neuer deutscher Meister.